

Der PSV-Stuttgart ist die Nummer eins im Bezirk

Bei den Bezirksmeisterschaften am 27./28. September konnte der PSV einmal mehr nicht durch Qualität bestechen. Am Sonntagabend war denn klar, wer hier im Bezirk die Nummer 1 im Florett ist. Nämlich der PSV-Stuttgart. Besonders erfreulich waren auch die Erfolge unserer Neuzugänge, die sich offensichtlich schon nach kurzer Zeit gut akklimatisiert haben. Am Ende standen sieben erste Plätze, drei zweite und acht dritte Plätze sowie zahlreiche vordere Platzierungen auf der Seite der PSV-Fechter.

Bei Schülern im jüngsten Jahrgang 99 konnte sich Victor Reibetanz den Vizetitel holen. Isabell Besier, die zum Saisonbeginn von Feuerbach zum PSV gewechselt war, konnte sich durchsetzen und schafften den Titel als Bezirksmeisterin; ein guter Einstand nach der gerade frisch bestandenen Anfängerprüfung. Ebenfalls direkt von der Anfängerprüfung ins Turnier startete Patrick Schuster, der Fünfter wurde. Im nächsten Schülerjahrgang 98 schaffte es Max Richter, den Titel zu holen und Matthias Pribik setzte sich gegen die Konkurrenz durch und wurde Dritter.

Das Sahne und Paradestück der PSV-Fechtabteilung ist derzeit der Jahrgang 97 im Herrenflorett. Hier gingen die ersten fünf Plätze allesamt an die PSV-Fechter. Erster wurde Etienne Röthlein, gefolgt von Salvatore Marino und Jan-Marco Amrein. Dahinter standen Lennard Klusendick und Clemens Märkle. Nach einem einsamen Cannstatter Fechter folgt sogleich ein weiterer PSVler, Konstantin Arzt, der siebter wurde. Die Neulinge Laurin Schad und Dominique Niedrist wurden 10. und 11. Bei den Damen holte Anna Lang den Titel. Wegen der geringen Teilnehmerzahl im Damenflorett durfte sie bei den Herren mitfechten und stand am Ende in der Gesamtwertung sogar auf dem siebten Platz.; ein schöner Erfolg.

Einen sehr guten Einstand beim PSV feierte ebenfalls der Neuzugang Philipp Besier, der im Herrenflorett der B-Jugendlichen den Vizetitel holen konnte.

Große PSV-Dominanz herrschte ebenfalls bei den Damen in der A-Jugend. Hier konnte Jenny Graeff einen hervorragenden ersten Platz holen, nachdem sie im Finalgefecht gegen die Cannstatterin Eva Kaufmann Nervenstärke bewiesen und 10:9 gewonnen hatte. Den dritten Platz durften sich Fiona Klett und Fiona Kraus teilen. Fiona Klett hatte im vereinsinternen Duell gegen Jenny mit einem Treffer Rückstand knapp den Kürzeren gezogen. Neuzugang Verena Besier wurde Dreizehnte.

Ebenfalls stark präsentierten sich die A-Jugend Herren, die mit Alexander Kraus einen weiteren ersten und mit Lukas Märkle und Yannick Röthlein zwei weitere dritte Plätze beisteuerten. Auch sie hatten sich in einem gut besetzten Starterfeld durchsetzen können. Auf den Plätzen elf und dreizehn folgten Konstantin Wittwer und Max-Luca Amrein.

In einem kleinen aber starken Starterinnenfeld setzte sich Theresa Gärtner gegen die Cannstatter Fechterin Lisa Martin durch und wurde somit Bezirksmeisterin im Junioren Damenflorett.

Den großen Coup bei den Aktiven landete an diesem Wochenende Achim Vogel. Unbeirrt fegte er alle Gegner von der Bahn und mit nur einer Niederlage gegen den späteren Zweiten Calderon (SV Böblingen) feierte er einen spektakulären Titel. Komplettiert wurde der Triumph von seinen PSV-Kameraden Markus Farnung und Jona Straub auf Platz drei und vier.

Geschuldet ist der große Erfolg des Wochenendes nicht zuletzt der guten Betreuung durch Trainer und Eltern. An alle erfolgreichen PSVler noch einmal „Herzlichen Glückwunsch“.